



DJK

Vereinszeitschrift der
DJK Workerzell e.V.

Pfiff

119

Jahrgang 31
Heft 2
Juni 2022

Landjugend gewinnt 16. Schöpfel-Cup



Die Mannschaft KLJB 2 gewann im Finale mit 5:2 gegen die Gopperer.
Torschützenkönig wurde Mirko Schröder mit zehn Toren.



Nachhaltigkeit heißt,

der Region etwas zurückzugeben und einen Mehrwert zu schaffen.

Nachhaltigkeit beginnt für uns um die Ecke. **Wir sind stolz darauf, als öffentlichrechtliches Kreditinstitut bedeutender Arbeitgeber, Steuerzahler und Partner der Wirtschaft zu sein, der erheblich zur Wertschöpfung und zum Wohlstand der Region beiträgt.**

In Form von Spenden, Sponsoring, Gewinnausschüttungen und einer Stiftung, unterstützen wir unterschiedlichste Projekte und Organisationen in der Region – angefangen von dem Bereich Bildung, über Kultur, Soziales, Sport bis zum Thema Umwelt.



**Nachhaltigkeit.
Der Rede wert.**

**Weil unser Morgen
ein Hier und Jetzt
braucht.**

 **Sparkasse
Ingolstadt Eichstätt**

Liebe DJK-Mitglieder, liebe Bürgerinnen und Bürger!

Nachdem die Einschränkungen durch Corona nahezu vollständig aufgehoben wurden, konnten wir vereinsseitig endlich wieder mit einem „normalen“ Frühjahr und Sommer planen.

Alle Vereinsaktivitäten wurden wieder vollständig aufgenommen und die Spielrunden planmäßig weitergeführt bzw. beendet. Wir freuen uns sehr über diese Normalität, die ins Vereinsleben wieder eingekehrt ist.



Wir konnten mittlerweile die neue Flutlichtanlage errichten, den 16. Schöpfel-Cup durchführen und zum 3. Mal die Schanzer Fußballschule bei uns begrüßen. Die Berichte dazu sind in dieser bzw. der nächsten Ausgabe zu finden.

Auch die Planungen für die kommende Saison laufen derzeit auf Hochtouren. Insbesondere die Situation im Jugendbereich stellt die Jugendleiter der Vereine jedes Jahr vor neue Herausforderungen. Aktuell werden wir mit Ausnahme der U17-Junioren (B-Jugend) zusammen mit den Spielgemeinschaftspartnern wieder alle Mannschaften im Jugendbereich besetzen können.

Für die Damenmannschaft musste ebenfalls ein Verein gefunden werden, da die Zahl der aktiven Spielerinnen zusammen mit Grafenberg nicht mehr ausreicht. Mit dem FV Obereichstätt 2 haben unsere Fußballdamen glücklicherweise einen neuen SG-Partner gefunden und werden künftig eine Spielgemeinschaft aus Grafenberg, Obereichstätt und Workerszell bilden.

Beide Herrenmannschaften haben in der abgelaufenen Saison einen guten 3. Platz erreicht und wir sind zuversichtlich, dass in der neuen Saison an diese Leistungen angeknüpft werden kann.

Für die meisten Sportler geht es jetzt erstmal in die wohlverdiente Sommerpause, in der sie für den Herbst Kraft tanken können. Wir hoffen dabei, dass wir im Herbst nicht wieder zu stark durch Corona eingeschränkt werden. Wir wünschen Ihnen eine schöne Ferienzeit mit guter Erholung und hoffen weiterhin auf Ihr Interesse.

Mit sportlichen Grüßen

Andreas Maurer
Vorsitzender


STÖSSL


Bauunternehmen

Bauunternehmen – Baustoffe
Hoch- und Tiefbau
Wohn- und Gewerbebau
Sanierung und Renovierung
Bauen im Bestand



Jakob Stössl Bauunternehmen GmbH · Figurstr. 40 · 85132 Rupertsbuch
 Tel.: 08421 6314 · Fax: 08421 80793 · www.stoessl.net · info@stoessl.net

Wir wünschen viele sportliche Erfolge!

Recycling rettet Rohstoffe



Container-Service

SCHÖPFEL

**Mietpark
 Recycling
 Entsorgung**

EICHSTÄTT

Tel. (08421) 3066

INGOLSTADT

Tel. (0841) 4581

NEUBURG/Do.

Tel. (08431) 3099

www.schoepfelgmbh.de

Worte unseres Geistlichen Beirats Pfarrer Franz Remberger

„Mit der scheinbar unbegrenzten Ausbreitung ihrer materiellen Macht kommt die Menschheit in die Lage eines Kapitäns, dessen Schiff so stark aus Eisen und Stahl gebaut ist, dass die Magnetnadel des Kompasses nur noch auf die Eisenmasse des Schiffes zeigt, nicht mehr nach Norden. Mit einem solchen Schiff kann man kein Ziel erreichen, es wird nur noch im Kreis fahren und daneben dem Wind und der Strömung ausgeliefert sein.“ (Werner Heisenberg)



Dieses Bild skizziert wohl unsere Gesellschaft, in der sich immer mehr Menschen mit Materiellem begnügen, sich vom Zeitgeist bewegen lassen und sich von Gott verabschieden. Wie seicht dabei Lebensinhalte werden, zeigen so manche Fernsehsendungen, die weder geistreich noch unterhaltsam sind, deren Inhalte aber anscheinend vielen Zuschauern genügen. Die Frage nach dem tieferen Sinn scheint gar nicht mehr aufzukommen. Was aber, wenn das Leben nicht mehr so einfach dahinplätschert? Wenn so manche Not, Krankheit und der Tod das gewohnte Dahinleben fragwürdig werden lassen?

Wohl dem, der dann einen Glauben hat, der ihn hinführt zu den Quellen, die dann noch Wasser geben, wenn die Brunnen der Welt vertrocknen. Jesus lädt uns ein, die Sehnsucht nach Lebensfülle mit ihm zu stillen: „Wer Durst hat, komme zu mir, und es trinke, wer an mich glaubt. Wie die Schrift sagt: Aus seinem Inneren werden Ströme von lebendigen Wasser fließen.“ (Joh 7, 37)

Er verspricht keine heile Welt, sondern Gottes Heil jedem, der an ihn glaubt. Mit dem Wasser der Taufe werden wir mit ihm verbunden. Er stillt unseren Durst nach Leben mit seiner Liebe, die stärker ist als Sünde und Tod. Er will, dass wir mit ihm leben, sei es in der Welt, wie einmal im Himmel. Dieses Geschenk gibt uns im Getriebe der Zeit Halt und Inhalt. Damit haben wir ein Ziel, zu dem es sich lohnt unterwegs zu sein. Jesus lädt dazu ein, wenn er sagt: „Kommt alle zu mir, die ihr euch plagt und schwere Lasten zu tragen habt. Ich werde euch Ruhe verschaffen.“ (Mt 11,28) Eine Einladung, die uns bereichert, wenn wir ihr folgen. Tun wir es!?

Gottes Segen und das Spüren seiner Nähe wünscht Ihnen

Ihr Pfarrer Franz Remberger

natürlich bauen mit Holz



holzbau stadler.de

Zimmerei - Bedachungen - Sägewerk

Rupertsbuch, Telefon 08421 6352

Redaktionsschluss für Pfiff der DJK 3/22: 10.09.2022

Herausgeber: DJK Workerszell e. V., 85132 Workerszell. Erscheinungsweise: „Pfiff der DJK“ erscheint einmal vierteljährlich. Redaktion: Josef Forster. Layout: Markus Forster.

Druck: Schödl Druck, Rapperszell. Fotos: D. Bauer, T. Borasch, S. Eisenschenk, A. Kössler, A. Maurer, M. Medl, T. Maurer, M. Olschewski, H. Schneider.

Herstellungs- und Versandkosten werden durch Werbeeinschaltungen abgedeckt.

Pfiff im Internet: www.djkworkerszell.de - E-Mail: info@djkworkerszell.de

Schreiner
Bayern

MEIN SCHREINER

Ihre Komplettschreinerei

TREPPENBAU BIEHLER

Treppen
Möbel
Türen
Einbruchsicherung
Insektenschutz
Werglasungen

85132 Workerszell
Lindenstr. 16
08421-6296
01 70-2756582
info@treppen-biehler.de
www.treppen-biehler.de



1. Mannschaft beendet Saison auf dem 3. Platz

Im ersten Punktspiel nach der Winterpause gegen den SV Möhren spielte Tobias Eisenschenk einen herrlichen Diagonalpass über die gesamte SV-Abwehr in den Lauf von Maximilian Nieberle, der den Ball annahm und über SV-Keeper Marcel Potuczek zum 1:0 ins Tor lupfte (12.). Etwas später flankte Felix Heil vom rechten Flügel nach innen und fand Alexander Meier, der den Ball annahm, mit einer Bewegung seinen Gegenspieler aussteigen ließ und mit links aus etwa 10 Metern ins lange Eck traf (33.). Nach dem Seitenwechsel vergab die SG weitere Chancen. Die größte hatte Daniel Eisenschenk, der mit einem Schuss an der Latte scheiterte. Serkan Sapmaz wurde durch einen Schnittstellenpass freigespielt und legte ab auf Heil, der freistehend zum 3:0 einschob (68.). Kurz darauf lief ein SV-Stürmer aus abseitsverdächtiger Position allein auf SG-Keeper Bastian Biehler zu, der durch eine Grätsche noch klären wollte, dabei aber den SV-Stürmer zu Fall brachte und sich zudem auch noch verletzte. Den fälligen Elfmeter verwandelte Michael Köhler zum 3:1-Endstand (75.).

Bei der SpVgg Wellheim war die SG von Anfang an die überlegene Mannschaft, konnte aber in der ersten Halbzeit zahlreiche hochkarätige Chancen nicht verwerten. Nach dem Seitenwechsel spielte Maximilian Nieberle einen langen Pass auf Alexander Meier, der allein vor dem Tor an SpVgg-Keeper Maximilian Schneider scheiterte, doch im Nachschuss traf Hannes Weidinger zum 0:1 (62.). Danach versäumte es die SG die Partie vorzeitig zu entscheiden. So gab es auf der Gegenseite nach einem umstrittenen Foulspiel Freistoß für die Gastgeber. Benjamin Thalmayr legte sich den Ball zurecht und traf zum 1:1-Ausgleich (80.).

Das Nachholspiel bei der SG Ochsenfeld/Pietenfeld/Adelschlag begann mit Verspätung, weil der eingeteilte Schiedsrichter nicht erschien. Nach einer torlosen ersten Halbzeit nahm die Partie nach dem Seitenwechsel Fahrt auf. Ein Freistoß der Gastgeber aus dem Halbfeld kam zum langen Pfosten, wo Simon Bösl zum 1:0 einköpfte (53.). Etwas später wurde Alexander Meier an der Strafraumgrenze zu Fall gebracht und es gab Elfmeter. Maximilian Nieberle trat an und verwandelte sicher zum 1:1 (68.). Nun wurde das Derby immer umkämpfter mit vielen Fouls auf beiden Seiten. Es lief die Nachspielzeit, als Maximilian Schöpfel kurz vor der Strafraumkante gefoult wurde. Nieberle drehte den Freistoß nach innen und fand Tobias Eisenschenk, der sich hochschraubte und unhaltbar zum vielumjubelten 1:2 einköpfte (90+3.).

Gegen den VfB Mörsenheim fand mit der ersten Aktion nach dem Anpfiff Maximilian Nieberle mit einem wunderbaren Diagonalball Serkan Sapmaz, der seinen Gegenspieler tunnelte und genau nach innen flankte, wo Alexander Meier am zweiten Pfosten zum 1:0 einköpfte (1.). Auf der Gegenseite scheiterte ein



Mörsheimer mit einem Schuss an der Latte. Etwas später verloren die Gäste im Aufbau gegen das Pressing der SG den Ball, der steil in den Lauf von Meier gespielt wurde. Dieser umspielte VfB-Keeper Alexander Mittl und schob zum 2:0 ein (20.). Kurz vor der Pause spielte ein VfB-Verteidiger einen Rückpass zu Mittl, doch Meier ging dazwischen und traf zum 3:0 (43.). Nach dem Seitenwechsel passte Leo Weinold zu Meier, der von der Strafraumkante mit einem Drehschuss unhaltbar ins lange Eck zum 4:0 traf (63.). In der Schlussphase scheiterte Meier noch mit einem Schuss am Innenpfosten.

Gegen den VfL Treuchtlingen dominierten die Gastgeber die erste Halbzeit und vergaben mehrere Großchancen. Einmal landete der Ball im Tor, doch der Referee entschied umstritten auf Foulspiel an VfL-Keeper Matthias Ossinger. Nach dem Seitenwechsel konnte Florian Flieger per Kopf nicht entscheidend klären und Nico Klügl traf aus etwa 18 Metern mit einem unhaltbaren Schuss zum 0:1 (60.). Doch schon im Gegenzug eroberte die SG durch starkes Pressing den Ball. Maximilian Nieberle passte zu Serkan Sapmaz, der allein auf das Tor zulief und den Ball aus 16 Metern zum 1:1 einschoss (62.). In der Schlussphase wurde Nieberle im Strafraum an die Hand geschossen und es gab Elfmeter für den VfL. Nico Klügl verwandelte sicher zum 1:2 (88.). Die SG gab sich aber nicht auf und warf alles nach vorn. So fand Jonas Schneider mit einem Freistoß aus dem Halbfeld Michael Olschewski, der zum 2:2 einköpfte (90+2.). Die SG wollte mehr und blieb am Drücker. Nach einem langen Ball in den Strafraum legte Tobias Eisenschenk ab auf Flieger, der aus etwa 13 Metern den Ball ins Netz schoss (90+6.). Nun brachen alle Dämme und die Mannschaft ließ sich von den Zuschauern feiern.

In einem umkämpften Derby bei der DJK Preith ging die SG kurz vor der Pause in Führung. Der Ball kam über außen zu Alexander Meier, der seinen Gegenspieler mit einem Hackentrick durch die Beine ausspielte und mit einer perfekten Flanke am zweiten Pfosten Tobias Eisenschenk fand, der freistehend zum 0:1 einköpfte (36.). Nach dem Seitenwechsel war Serkan Sapmaz kurz vor dem Strafraum nur durch ein Foul zu stoppen. Den fälligen Freistoß drehte Maximilian Nieberle auf den ersten Pfosten, wo erneut Tobias Eisenschenk zum 0:2 einköpfte (55.). Danach vergab die SG noch mehrere gute Chancen.

Nach dem Spielabbruch in der Vorrunde war man gespannt, wie es gegen den ESV Treuchtlingen diesmal ausgehen wird. Die Gäste gingen im Spitzenspiel durch einen Freistoß von Bozan Ömer aus etwa 20 Metern früh in Führung (11.). Nach dem Seitenwechsel setzte sich Alexander Meier am Flügel durch und flankte auf Paul Weidinger, der zum unjubilanten 1:1-Ausgleich einköpfte (66.). Aber nur fünf Minuten später verlor die SG im Mittelfeld den Ball und lief in einen Konter. Der Ball war dann eigentlich schon im Strafraum geklärt, doch im Nachschuss traf Türk Ömer mit einem abgefälschten Schuss zum 1:2 (71.).



Insgesamt vergab die SG zu viele Chancen und musste eine unnötige Niederlage hinnehmen.

Einen Kantersieg feierte die Mannschaft bei der SG Langenaltheim/Solnhofen. Nach Vorlage von Daniel Eisenschenk traf Alexander Meier zum frühen 0:1 (5.). Die Gäste erzwangen dann durch ein gelungenes Pressing einen Fehlpass der Gastgeber, den Felix Heil abging und zum 0:2 einschoss (12.). Nach einer Ecke von Heil erzielte Raphael Schneider das 0:3 (16.). Ein Zuspiel von Eisenschenk verwertete Heil zum 0:4 (20.). Dann wurde Maximilian Nieberle im Strafraum gefoult und es gab Elfmeter, den der Gefoulte selbst sicher zum 0:5 verwandelte (24.). Hannes Weidinger sorgte mit einem Schuss vom Strafraumeck für den 0:6-Pausenstand (35.). Nach dem Seitenwechsel traf Nieberle zum 0:7 (47.). Danach ließen es die Gäste etwas ruhiger angehen. In der Schlussphase dribbelte sich Meier durch mehrere Gegenspieler bis zur Grundlinie und legte zurück auf Eisenschenk, der aus etwa elf Metern zum 0:8 einschoss (80.). Kurz darauf schickte Eisenschenk mit einem Steilpass Meier auf die Reise, der den Torwart umkurvte und zum 0:9 einschob (82.). Den Schlusspunkt setzte Nieberle, der eine weite Flanke von Meier am zweiten Pfosten unbedrängt zum 0:10-Endstand einschoss (84.).

Im Spitzenspiel 3. gegen 1. empfing die SG die TSG Pappenheim. Beide Mannschaften lieferten sich ein spannendes Spiel auf Augenhöhe mit packenden Zweikämpfen im Mittelfeld, so dass die zahlreichen Zuschauer gut unterhalten wurden. Nach torloser erster Halbzeit nahm die Partie nach dem Seitenwechsel Fahrt auf. Sebastian Glasner traf mit einem Freistoß zum 0:1 für die TSG Pappenheim (57.). Die Gastgeber ließen sich aber nicht entmutigen und drängten auf den Ausgleich. Es dauerte aber bis in die Schlussphase, als Maximilian Nieberle den Ball eroberte und auf Serkan Sapmaz ablegte. Der wiederum passte zu Tobias Eisenschenk, der auf Nieberle ablegte und dieser schloss die herrliche Kombination zum umjubelten 1:1 ab (80.). Die SG wollte noch mehr und nach einer Ballstafette im Mittelfeld kam der Ball über Sapmaz zu Nieberle, der von der Grundlinie an den Elferpunkt zurücklegte, wo Daniel Eisenschenk zum 2:1 einschoss. Zeitgleich kassierte der ESV Treuchtlingen beim VfL Treuchtlingen den 2:2-Ausgleich, so dass TSG Pappenheim und der ESV Treuchtlingen nun punktgleich waren. Die TSG drängte noch einmal auf den Ausgleich, aber die SG brachte den knappen Vorsprung mit Kraft und Zusammenhalt über die Zeit. Am Ende konnte auch die TSG doch noch jubeln, weil es beim Remis in Treuchtlingen blieb, so dass die TSG aufgrund des direkten Vergleichs Meister ist und damit in die Kreisklasse aufsteigt.

Elektro Beck GmbH



- Energie- & Gebäudetechnik
- SonnenStrom-Anlagen & - Speicher
- Miele Hausgeräte
- Metz und Panasonic Fernsehgeräte
- LED-Beleuchtung
- Alarmanlagen, Videoüberwachung

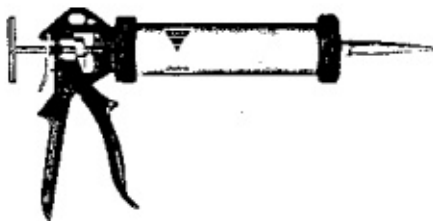
Eichstätter Str. 15
85132 Schernfeld
Tel.: 08422 746
info@beck-elektro.de
www.beck-elektro.de



Dehnungsfugen aller Art

Sind Fugen dran, laßt Profi's ran!

Czech's GmbH



Fachbetrieb WHG § 19 I
Verfugungen/
Beschichtungen

Westenstraße 141

85072 Eichstätt

Tel.: 08421/9374727

Fax: 08421/9374728

E-Mail: czech-gmbh@t-online.de



Statistik

In der Saison 2021/22 wurden von der 1. Mannschaft 24 Punktspiele ausgetragen. Davon wurden 18 Spiele gewonnen und 4 Spiele verloren. Zwei Spiele endeten unentschieden. Mit 56 Punkten und 72:20 Toren wurde der 3. Platz belegt. Torschützenkönig der Punktrunde wurde Alexander Meier mit 20 Toren vor Maximilian Nieberle mit 16 Toren. Es folgen Felix Heil mit neun, Tobias Eisenschenk mit sechs, Hannes Weidinger mit fünf und Michael Olschewski mit drei Toren. Je zwei Tore erzielten Daniel Eisenschenk, Florian Fliieger und Serkan Sapmaz. Je einmal waren Paul Beck Daniel Kowalski, Raphael Schneider, Maximilian Schöpfel, Andreas Simon und Paul Weidinger erfolgreich. Ein Tor steuerte ein Gegner bei.

In den insgesamt 36 Spielen wurden in der 1. Mannschaft 30 Spieler eingesetzt. In 35 Spielen war Hannes Weidinger dabei. Es folgen Florian Fliieger mit 34 und Maximilian Schöpfel mit 32 Einsätzen Je 31 mal waren Tobias Eisenschenk, Alexander Meier, Maximilian Nieberle, Michael Olschewski und Serkan Sapmaz dabei. Es folgen Bastian Biehler mit 29, Felix Heil und Andreas Simon mit 28, Daniel Eisenschenk mit 24 und Moritz Amler mit 20 Einsätzen vor Leo Weinold mit 19. Je 15 Einsätze hatten Jonas Schneider und Ferdinand Schöpfel vor Daniel Kowalski mit 13 und Paul Weidinger mit 12 Spielen. Je 10 Spiele bestritten Gaetano di Terlizzi, Florian Orth und Raphael Schneider. Paul Beck kam auf sieben und Niklas Amler auf sechs Spiele. Je fünf Spiele machten Dominik Gerstner und Felix Schöpfel, Jonathan Salbeck vier Spiele. Je dreimal waren Maximilian Bauer, Florian Raatz und Jonas Schuster im Einsatz. Thomas Bittl absolvierte ein Spiel.

Josef Forster

Auch 2. Mannschaft auf dem 3. Platz

Im ersten Spiel nach der Winterpause gegen den SV Möhren II brachte Dominik Gerstner die SG mit einem Traumtor früh in Führung, als er von einem Gegenspieler den Ball eroberte und aus etwa 25 Metern genau in den Torwinkel traf (4.). Kurz darauf erhöhte Paul Beck per Kopfball nach einem Gerstner-Freistoß auf 2:0 (8.). Bis zur Pause fielen dann aber keine weiteren Tore mehr. Nach dem Seitenwechsel sorgte Gerstner mit seinem Tor zum 3:0 nach Vorarbeit von Alexander Otz für die Vorentscheidung (48.). Florian Raatz erhöhte auf 4:0, indem er nach einer Flanke von Gerstner ins rechte Eck einschoss (50.). Kurz darauf traf Raatz zum 5:0, als er im Strafraum den Ball eroberte und ins linke Eck einschob (52.). Den Schlusspunkt setzte Thomas Bittl, der nach Zuspiel von Gerstner zum 6:0-Endstand traf (60.).



Als im Spiel bei der SpVgg Wellheim II SpVgg-Keeper Norbert Schneider einen Weitschuss nicht festhalten konnte, war Jonathan Salbeck zur Stelle und staubte zum 0:1 ab (15.). Nach einem Doppelpass mit Florian Raatz lief Michael Raatz allein auf Schneider zu, der den Schuss zunächst abwehren konnte. Doch Finnian Brady Halmschlag war zur Stelle und staubte zum 0:2 ab (20.). Florian Raatz traf zum 0:3 vom linken Strafraumeck mit einem Weitschuss, der von einem Wellheimer leicht abgefälscht wurde und als Bogenlampe über Schneider ins Tor fiel (30.). Eine Flanke von Dominik Gerstner schoss Florian Raatz zum 0:4 ins Netz (35.). In der zweiten Halbzeit schickte Halmschlag mit einem Steilpass Florian Raatz auf die Reise. Dieser spielte Schneider aus und legte zurück auf Halmschlag, dessen Schuss ein Wellheimer vor der Torlinie klären konnte. Der Ball ging aber zu Alexander Otz, der zum 0:5-Endstand einschoss (60.).

Als im Nachholspiel beim Tabellenführer DJK Pollenfeld II Alexander Otz im Strafraum zu Fall gebracht wurde, gab es Elfmeter, den Florian Raatz zum 0:1 sicher verwandelte (12.). Etwas später traf aber Valentin Späth zum 1:1 (22.). Nach dem Seitenwechsel hielt die SG die Partie lange Zeit offen, doch in der Schlussphase gelang David Schmidt das Tor zum 2:1 (71.). Kurz darauf sorgte Niko Löffler mit dem 3:1 für die Entscheidung (78.).

In einem weiteren Nachholspiel waren am Ostermontag die SF Bieswang zu Gast. Die Gäste gingen früh in Führung, als SG-Keeper Jonathan Salbeck einen Schuss nicht klären konnte und den Ball unglücklich ins eigene Tor lenkte (15.). Doch kurz vor der Pause nutzte Paul Weidinger einen Fehler in der SF-Abwehr und staubte zum 1:1 ab (44.). Kurz nach dem Seitenwechsel kam ein abgefälschter Ball zu Maximilian Zinsmeister, der mit dem Außenrist zum umjubelten 2:1 einschoss (51.).

Der VfB Mörsheim II konnte wegen Spielermangel nicht antreten, so dass das Spiel vom Sportgericht mit 2:0 für die SG gewertet wurde.

Gegen den VfL Treuchtlingen II brachte nach einem SG-Abwehrfehler Kevin Vogt den VfL in Führung (29.). Nach dem Seitenwechsel sorgte Andreas Dinkelmeyer aus abseitsverdächtiger Position für das vorentscheidende 0:2 (55.).

Bei der DJK Preith II feierte die 2. Mannschaft einen Kantersieg. Moritz Amler brachte die SG nach einem Solo und Doppelpass mit einem Gegenspieler früh in Führung (6.). SG-Keeper Felix Heil verhinderte mit einer Glanzparade den Ausgleich (12.). Maximilian Zinsmeister erhöhte nach einer Flanke von Florian Raatz auf 0:2 (18.). Dann wurde Amler im Strafraum gefoult. Raatz verwandelte den fälligen Elfmeter sicher zum 0:3 (20.). Leo Weinold traf nach einer Flanke von Raatz zum 0:4 (23.). Raatz erhöhte nach Zuspiel von Ferdinand Schöpfel auf 0:5 (29.). Schöpfel wiederum traf mit einem Weitschuss aus etwa 30 Metern zum 0:6 (35.). Amler sorgte für den 0:7-Halbzeitstand nach Pass von Raphael



Schneider (39.). Nach dem Seitenwechsel erhöhte Maximilian Rehm nach Flanke von Alexander Otz auf 0:8 (50.). Otz erzielte das 0:9 nach Ablage von Schöpfel (54.). Kurz darauf erhöhte Otz nach Pass von Thomas Bittl auf 0:10 (62.). Ein Preither konnte einen Pass von Schöpfel nur noch ins eigene Tor zum 0:11 klären (64.). Kurz darauf schoss Otz das 0:12 nach Vorarbeit von Rehm (65.). Rehm traf zum 0:13 nach Ablage von Bittl (70.). Den Schlusspunkt setzte Bittl zum 0:14-Endstand nach einem Doppelpass mit einem Gegenspieler (75.).

Der ESV Treuchtlingen II konnte wegen Spielermangel nicht antreten, so dass das Spiel vom Sportgericht mit 2:0 für die SG gewertet wurde.

Bei der SG Langenaltheim/Solnhofen II traf nach einem weiten Ball von Florian Raatz Leo Weinold zum 0:1 (10.). Dann passte Finnian Brady Halmschlag zu Maximilian Zinsmeister, der zum 0:2 einschoss (20.). Einen Querpass von Zinsmeister schob Florian Raatz zum 0:3 ins Netz (32.). Gaetano Di Terlizzi traf nach einer Flanke von Zinsmeister zum 0:4 (40.). Nach dem Seitenwechsel sorgte Ferdinand Schöpfel mit seinem Tor nach Vorarbeit von Zinsmeister für den 0:5-Endstand.

Gegen die TSG Pappenheim II brachte Enrique Brosowski die Gäste früh in Führung (11.). Kurz vor der Pause erhöhte Nikola Stojanovic auf 0:2 (45.). Nach dem Seitenwechsel drängte die SG auf den Anschluss, vergab aber zahlreiche Chancen. Am Ende blieb die Niederlage ohne Folgen für die Tabelle, weil auch der Verfolger VfL Treuchtlingen II daheim verloren hatte. Damit belegt die SG am Ende einen hervorragenden 3. Platz. Maximilian Zinsmeister machte sein letztes Spiel für die SG und wurde von seinen Mannschaftskameraden mit einem Spalier verabschiedet.

Markus Forster

Statistik

In der Saison 2021/22 wurden von der Reserve 24 Punktspiele ausgetragen. Davon wurden 16 Spiele gewonnen und 7 Spiele verloren. Ein Spiel endete unentschieden. Mit 49 Punkten und 93:23 Toren wurde der 3. Platz belegt. Torschützenkönig der Punktrunde wurden Peter Dier und Florian Raatz mit je 12 Toren, vor Alexander Otz mit 11 und Maximilian Zinsmeister mit 10 Toren. Dominik Gerstner war neunmal und Jonathan Salbeck fünfmal erfolgreich. Vier Tore erzielte Maximilian Rehm, während Paul Beck und Leo Weinold je dreimal erfolgreich waren. Je zwei Tore erzielten Moritz Amler, Thomas Bittl, Ferdinand Schöpfel und Paul Weidinger. Je einmal erfolgreich waren Gaetano di Terlizzi, Finnian Brady Halmschlag, Felix Heil, Fabian Heimisch, Markus Kowalski, Dominik Regnet, Moritz Schlamp und Jonas Schuster. Vier Tore steuerten die Gegner bei und vier Tore wurden vom Sportgericht zugesprochen.



In den insgesamt 28 Spielen wurden in der 2. Mannschaft 37 Spieler eingesetzt. In allen Spielen war Felix Schöpfel dabei. Es folgen Florian Raatz mit 25, Jonathan Salbeck mit 24 sowie Alexander Otz und Maximilian Zinsmeister mit je 23 Spielen, vor Michael Raatz mit 21 Spielen. Je 20 Spiele bestritten Dominik Gerstner und Florian Orth. Es folgen Markus Kowalski mit 19 und Jonas Schuster mit 18 Spielen. Je 17 Spiele machten Paul Beck, Maximilian Rehm und Moritz Schlamp. Weiter folgen Peter Dier mit 15, Finnian Brady Halmschlag mit 12 und Leo Weinold mit 10 Spielen. Je achtmal waren Niklas Amler und Gaetano di Terlizzi im Einsatz. Fabian Heimisch machte sieben und Raphael Schneider sechs Spiele. Je fünf Spiele bestritten Thomas Bittl, Felix Heil, Fabian Raatz, Ferdinand Schöpfel und Paul Weidinger vor Moritz Amler mit vier Spielen. Je drei Spiele absolvierten Dominik Regnet, Jonas Schneider und Maximilian Schöpfel. Je zwei Spiele machten Bastian Biehler, Michael Olschewski, Serkan Sapmaz und Hannes Weidinger. Je einen Einsatz hatten Johannes Benz, Maximilian Mödl, Janis Reuder und Bastian Schneider.

Josef Forster



Bei der Abschlussfeier wurden einige Spieler aus der 1. und 2. Mannschaft verabschiedet.

Markus Forster



Frauenfußball - Saisonbilanz

Die Frauen spielten in einer Spielgemeinschaft mit der DJK Grafenberg. Von den zwölf Punktspielen wurden vier Spiele gewonnen und sechs Spiele verloren. Zwei Spiele endeten unentschieden. Mit 14 Punkten und 17:30 Toren wurde in der Kreisklasse der 4. Platz belegt.

Die Ergebnisse im Einzelnen:

Gegen den SV Heuberg	2:0
Gegen den TSV Katzwang II	2:0 SG
Gegen die SG Stauf II	1:2
Beim SV Höhenberg	2:2
Gegen den FSV Oberferrieden	0:6
Beim FC Ezelsdorf III	0:5
Beim SV Heuberg	1:1
Beim TSV Katzwang II	3:0
Bei der SG Stauf II	0:4
Gegen den SV Höhenberg	4:3
Beim FSV Oberferrieden	2:5
Gegen den FC Ezelsdorf III	0:2 SG

Torschützenkönigin wurde Diana Bacherler mit neun Toren vor Laura Beck mit zwei Toren. Linda Heiß, Marie Mederer und Annika Wittmann erzielten je einen Treffer. Ein Tor steuerte eine Gegnerin bei und zwei Tore wurden vom Sportgericht zugesprochen.

Josef Forster

Frauenfußball - Ausblick auf die neue Saison

Seit der Saison 2013/14 spielten unsere Frauen in einer bewährten Spielgemeinschaft mit der DJK Grafenberg. Gemeldet war die Mannschaft für die abgelaufene Saison zum ersten Mal als 9er Team, was soweit gut geklappt hat, allerdings auch mit sehr knappem Kader.

Da es leider für die kommende Saison mit der Anzahl der Spielerinnen nicht besser, eher schlechter aussieht, war die Mannschaft kurz vor dem Aus. Weil es allerdings bei den Damen des FV Obereichstätt 2 auch nicht besser aussieht, bildeten wir kurzerhand eine neue vergrößerte Spielgemeinschaft, die SG Obereichstätt 2/Workerszell/Grafenberg.



Wir werden die Trainings aufteilen, einmal in der Woche in Obereichstätt und einmal in Workerszell und auch die Spielstätten werden auf die drei Mannschaften aufgeteilt. Die Heimspiele in Workerszell werden voraussichtlich um 17 Uhr im Anschluss an die Spiele der Herrenmannschaft stattfinden. Wir hoffen natürlich, dass dadurch noch einige Zuschauer bleiben, um auch die Damen zu unterstützen.



Auf dem Foto zu sehen sind schon einige Spielerinnen der neuen SG bei einem Probetraining in Obereichstätt.

Sophia Eisenschenk



BAUMASCHINEN
Kommunaltechnik - Forsttechnik

Andreas Heiß • Lindenstraße 5 • 85132 Workerszell

Telefon: 08421 / 6487 • Telefax 08421 / 8201

Internet: www.bgh-baumaschinen.de

E-Mail: info@bgh-baumaschinen.de



U13 gratuliert ihrem Trainer Thomas Maurer

Am 27.04. wurde unser Sportvorstand und U13-Trainer 50 Jahre alt. Bevor er seinen Geburtstag am 29.04. im Sportheim feiern durfte, fand noch ein U13 Liga-Spiel der Kreisklasse statt. Nachdem das Heimspiel gegen Ettenstatt mit 2:2 endete, wurden dem Jubilar die Geschenke übergeben. Als größtem Fan seiner Mannschaft wurden ihm eine Kaffeetasse mit den Bildern der Spieler, sowie ein Trikot des FC Bayern München mit den Unterschriften aller U13 Spieler überreicht.



Die U13 Mannschaften schlagen sich übrigens prima und belegen derzeit mit der 9er Mannschaft den 3. Platz in der Kreisklasse, sowie mit der Kleinfeld-Mannschaft den 4. Platz in der Gruppe.

Andreas Maurer

Terminvormerkungen:

Ende Juli 2022

Altpapiersammlung

Vatertagsfeier am Sportheim



An Christi Himmelfahrt nutzten viele Fußballer der Herrenmannschaften und der AH die Gelegenheit bei tollem Wetter im Biergarten am Sportheim zu feiern.

Auch unsere Grundstücksnachbarn, die Fröhlichen Brüder, feierten vor Ort und der ein oder andere Besucher nutzte die Gelegenheit, die länger dauernde Party bei den Fröhlichen Brüdern zu später Stunde noch zu besuchen.

Andreas Maurer

Landjugend gewinnt 16. Schöpfel-Cup

Nachdem die Situation um die Corona-Pandemie in den letzten beiden Jahren die Durchführung des 16. Schöpfel-Cups verhindert hatte, konnten wir diesen heuer glücklicherweise wieder veranstalten. Die Vorstandschaft hatte sich in einer vorangegangenen Sitzung dafür ausgesprochen, das Turnier familiärer zu gestalten und deshalb eine zusätzliche Regelung eingeführt. Dieser Regelung zufolge war der Einsatz eines Kindes unter 16 Jahren oder einer weiblichen Mitspielerin verpflichtend. Nachdem sich sechs Mannschaften angemeldet hatten, ergab die Auslosung folgendes Ergebnis:

Gruppe A:
Fröhliche Brüder
KLJB 1
Gopperer

Gruppe B:
FFW Workerszell
Saunafreunde/AH
KLJB 2

Die Vorrunde wurde, wie bisher, mit 2 mal 10 Minuten gespielt. Danach ging es in die Platzierungsspiele mit 2 mal 15 Minuten, welche wie folgt endeten:

Spiel um Platz 5:	Fröhliche Brüder - Saunafreunde/AH	3:6 n.E.
Spiel um Platz 3:	KLJB 1 - FFW Workerszell	2:7
Spiel um Platz 1:	Gopperer - KLJB 2	2:5

Die anschließende Pokalverleihung wurde mit Unterstützung der Ehrengäste H.H. Pfarrer Franz Remberger, unserem 2. Bürgermeister Maximilian Nieberle sen., unserem Schirmherren Peter Schöpfel und unserem Ehrenvorsitzenden Reinhard Eichiner durchgeführt.

Ein ganz besonderer Dank gilt unseren Sponsoren, die uns auch heuer wieder mit den Preisen unterstützt haben: Container-Service Schöpfel, Getränke Gabler, Gasthaus Bauer, Party-Service Ruppert, Metzgerei Michael Schneider und Metzgerei Rudi Schödl. Vergelts Gott.

Im Turnierverlauf und in einem spannenden Finale konnten insgesamt 46 Tore bestaunt werden. Die meisten Tore erzielte Mirko Schröder (10), vor Benedikt Biehler (4) und Christian Schmidt (3). Die Spielerinnen und Spieler mit Ihren Vereinen trugen allesamt zu einer entspannten und familiären Atmosphäre bei und auch das wechselhafte Wetter tat der guten Stimmung keinen Abbruch.

Sportabzeichen 2021 nach einem Jahr Corona-Pause



Nach der Corona-Pause im Jahr 2020 konnte im Jahr 2021 das Deutsche Sportabzeichen wieder abgelegt werden. Unter fachkundiger Anleitung von Hans Thirmeyer wurde auf dem Sportgelände der Uni fleißig trainiert und geübt, um das Sportabzeichen in Bronze, Silber oder Gold zu erlangen.

Bei der Verleihung im Schernfelder Hof konnte Hans Thirmeyer zahlreiche Teilnehmer dieses Wettbewerbes und auch die Vorstände der DJK Schernfeld, Alex Thirmeyer, und der DJK Workerszell, Phillip Neumeyer, recht herzlich begrüßen. In Grußworten bedankten sich beide bei Hans Thirmeyer für die Durchführung und gratulierten allen, die das Abzeichen erwerben konnten. Sie hofften, dass diese Veranstaltung auch weiter geführt wird, da Hans angekündigt hat, dass seine Zulassung Ende des Jahres 2022 abläuft und eine Verlängerung nicht vorgesehen ist. Er hat alle Anwesenden zur Teilnahme in diesem Jahr recht herzlich eingeladen und die Termine bekannt gegeben.

Er erläuterte kurz in welchen Disziplinen man die Abzeichen erreichen konnte und zwar: Ausdauer – entweder Langstrecke laufen, Schwimmen oder Radfahren, Kraft – Standweitsprung, Kugelstoßen, oder Medizinballwurf, Schnelligkeit – Laufen, Schwimmen oder Radfahren, Koordination – Weitsprung, Schleuderball oder Seilspringen (diese Disziplin sollte man nicht unterschätzen) und zu guter Letzt noch Schwimmen – hier muss ein Nachweis erbracht werden, das man sich eine bestimmte Zeit über Wasser halten kann.

Dann war es endlich so weit. Insgesamt hatten 34 Jugendliche, Frauen und Männer daran teilgenommen. Von der DJK Workerszell waren am Start: 6 Jugendliche, 8 Frauen und 5 Männer, also 19 Mitglieder unserer DJK.

Hier die Ergebnisse: Rosi Nikol (um 28. Mal teilgenommen, Gold), Katharina Biehler (2, Silber), Matthias Lang (5, Gold), Katharina Rußer (1, Silber), Heinz Lang (7, Gold), Arnold Stüwer (22, Gold), Lukas Dirsch (4, Gold), Anja Lang (7, Gold), Stefan Bauer (2, Gold), Anna Dirsch (8, Gold), Johann Schneider (23, Gold), Maren Bauer (3, Gold), Magdalena Biehler (3, Gold), Verena Rußer (1, Silber), Richard Alberter (5, Gold), Benedikt Biehler (3, Gold), Angelika Zinner (3, Gold), Susanne Flieger (1, Gold), Helena Nikol (9, Gold) und zu guter Letzt Hans Thirmeyer mit der 31. Teilnahme und natürlich in Gold.

Übungsleiter Hans Thirmeyer gratulierte allen „Siegern“ und hoffte auf ein zahlreiches Wiedersehen im Jahr 2022 auf dem Sportgelände am Seidelkreuz und im Schwimmbad in Eichstätt.

Hans Schneider

Saunafreunde der DJK schwitzten wieder

Nach der coronabedingten Pause in der Saison 2020/21 starteten die Saunafreunde am 23. Oktober 2021 in die neue Saison. An 21 Samstagen traf man sich in der Sauna im Sportheim in Workerszell zum Schwitzen. Insgesamt 13 Männer besuchten diese wahrscheinlich einmalige Einrichtung in einem Sportheim. Insgesamt waren es 128 Teilnahmen, was einem Durchschnitt von sechs Saunagängern je Samstag entspricht.

Natürlich wurden alle Corona-Auflagen erfüllt (Mindestabstand, Anzahl der Personen in der Sauna, etc...). Für den besonderen Duft sorgte der weitgereiste Sauna-Spezialist Klaus Schubert. Immer wieder wusste er, je nach Stimmung, die richtigen Aufgüsse einzusetzen, damit der Stimmung kein Abbruch getan wurde. Mal mehr süßlich, mal rassig, bis die Augen tränten. Auch kam die Geselligkeit nicht zu kurz. Dabei wurden wichtige Themen und Vorkommnisse rund um die Gemeinde und auch der DJK besprochen. Ein Foto kann aus datenschutzrechtlichen Gründen leider nicht veröffentlicht werden.

Die Saunafreunde freuen sich jetzt schon wieder auf den Beginn der „gemischten Männersauna“ im Herbst dieses Jahres.

Hans Schneider



Tennisabteilung

Am Mittwoch, 04. Mai 2022, konnten wir die im Jahre 2021 entfallende Mitgliederversammlung mit Neuwahlen nachholen. Gewählt wurden:

Abteilungsleiter:	Andreas Regler
Stellvertreter:	Hans Thirmeyer
Kassiererin:	Ingrid Kaiser
Schriftführer:	Andreas Regler

Seit Mai sind die Plätze bespielbar. Jeden Mittwoch ab 18.00 Uhr treffen sich die Mitglieder auf der Anlage. Interessenten für Trainingsstunden oder für einen Schnupperkurs können sich jederzeit dabei anmelden.

Um am Abend vor den Sonnenstrahlen auf der Terrasse des Tennisheimes geschützt zu sein, schaffte die Abteilung eine Seitenmarkise an.

Andreas Regler
Abteilungsleiter

Saisonabschlussfeier Kinderturnen

Der Saisonabschluss des Kinderturnens fand im Geländer statt. Nach dem Begrüßungslied gab es einen kurzen Jahresrückblick der vergangenen Saison. Coronabedingt konnten dieses Jahr nur 14 Turnstunden angeboten werden. Es fand eine kleine Preisverleihung statt, jedes Kind bekam eine Urkunde und eine Medaille. Dank einer Spende wurden die fleißigen Turner mit einem Eis, Süßigkeiten und Getränken belohnt.

Nachdem jeden Montag zahlreiche Kinder zur Turnstunde gekommen sind, wurden in dieser Saison Montags jeweils zwei Turnstunden angeboten. Jede Stunde wird immer abwechslungsreich mit verschiedenen Parcours und Spielen gestaltet. Es wird an verschiedenen Stationen trainiert, wie das Schwingen mit Ringen, Balancieren, Klettern an und über Sprossenwänden.

Im Herbst geht es wieder los. Jederzeit sind neue Kinder willkommen. Wir freuen uns auf Verstärkung, gerne auch im Vorbereitungsteam.

Maria, Katrin und Melanie



Im Rahmen des Saisonabschlusses wurden den bisherigen Übungsleitern ein kleines Präsent überreicht. Marianne Bauch leitete die Kinderturnstunde von 2017 bis 2021. Im Jahr 2018 wurde sie durch Tanja Dirsch unterstützt.

Josef Vetter

GmbH & Co.

BAUUNTERNEHMEN ZIMMEREI



85132 Sappendorf
Dorfstraße 44

Telefon (08421)93 446-0
Telefax (08421)93 446-18

www.josef-vetter-bau.de

schödl druck



Partner für Ihre Privat- und Geschäfts- drucksachen!

Schödl-Druck
85137 Walting-Rapperszell
Jurastraße 2

Telefon (0 84 26) 49 0
Mobil 0173 58 03 66 0
E-Mail info@schloedl-druck.de

www.schoedl-druck.de



Am 23.05. war deshalb ein besonderer Tag in der Kinderturnstunde. Es war die letzte Turnstunde unserer langjährigen Turnleiterin Tanja Dirsch sowie von Dorothea Knoll. Zusammen wurde nochmals ein toller Parcours aufgebaut sowie schöne Spiele gespielt. Nach schweißtreibenden 45 Minuten bedankten sie sich bei den sportbegeisterten Kindern. Jedem Kind wurde eine liebevoll gestaltete Tüte mit Süßigkeiten überreicht.

Vielen Dank für euer tolles und unermüdliches Engagement.

Maria Medl

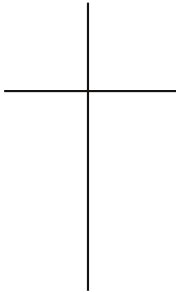
Runder Geburtstag bei der Fitnessgruppe



Im Juni 2022 konnte unsere Trainerin Cornelia Heimisch ihren 50. Geburtstag feiern. Die Spartenleiterinnen Daniela Bauer und Katharina Lindemeir kamen zum Gratulieren vorbei.

Liebe Cornelia, wir wünschen Dir alles Gute, viel Glück, beste Gesundheit, viele tolle Ideen für die kommenden Turnstunden und Gottes Segen.

Daniela Bauer

Die DJK Workerszell gedenkt ihres verstorbenen Mitgliedes**Karl Neumeier**

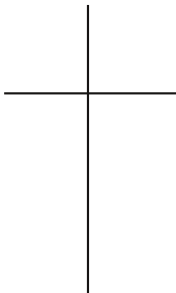
geb. am 10.06.1932
gest. am 17.04.2022

Vereinsmitglied
seit 01.10.1967



Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt den Angehörigen. Wir werden dem Verstorbenen stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

DJK Workerszell e.V.

Die DJK Workerszell gedenkt ihres verstorbenen Mitgliedes**Frieda Wagner**

geb. am 16.02.1935
gest. am 09.05.2022

Vereinsmitglied
seit 01.10.1976



Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt den Angehörigen. Wir werden der Verstorbenen stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

DJK Workerszell e.V.

Kurz notiert ...



Seinen 80. Geburtstag feierte am 08.05. Rudolf Kössler. Dazu die herzlichsten Glückwünsche.



Seinen 60. Geburtstag feierte am 09.06. Willi Schneider. Auch ihm die herzlichsten Glückwünsche.



Weitere runde Geburtstage feierten:






- am 11.04. Irmgard Crusius (65.)
- am 24.04. Christa Rückschloss-Friedel (65.)
- am 26.04. Erwin Burzler (80.)
- am 26.04. Stilla Hegenberger (75.)
- am 10.05. Agnes Rucker (75.)
- am 10.05. Rudolf Neumeier (65.)
- am 14.05. Gerd Poralla (75.)
- am 21.05. Marianne Böswald (65.)
- am 06.06. Richard Alberter (60.)
- am 28.06. Irmgard Medl (65.)

Allen Jubilaren die herzlichsten Glückwünsche.



Am 14.05. heirateten Jonathan Salbeck und Maria Schober. Dazu gratulierten die Fußballer ihrem Mitspieler. Zudem ist Jonathan auch Trainer der Frauenmannschaft und Maria Spielerin. Herzlichen Glückwunsch und alles Gute auf dem gemeinsamen Lebensweg.



-  Am 25.06. heirateten unser Schriftführer Michael Neumeyer und Carolin Meyer. Dazu stand die AH ihrem Mitspieler Spalier. Herzlichen Glückwunsch und alles Gute auf dem gemeinsamen Lebensweg.
-  Für Geldspenden bedankt sich der Verein bei Erwin Burzler, Thomas Maurer und Willi Schneider. Ein herzliches Vergelt's Gott dafür.
-  Bei der Papiersammlung am 26.03. kamen 7,08 Tonnen zusammen. Dafür herzlichen Dank.
-  Alexander Meier erzielte am 24.04. beim 4:0-Sieg der 1. Mannschaft gegen den VfB Mörsheim alle vier Tore.
-  Gabriel Neumeyer, eigentlich jüngerer U17-Spieler, erzielte am 07.05. in der U19 beim 5:1-Sieg gegen den FC Pleinfeld nach seiner Einwechslung innerhalb von 15 Minuten einen lupenreinen Hattrick.

Als neue Mitglieder begrüßen wir:

Eslem Liya Altinsoy, Johannes Biehler, Lea Biehler, Fabian Erdmann, Karim Hamdi, Benedikt Haase, Tobias Haase, Sebastian Irlbacher, Ben Kastner, Annabelle Lindemeir, Luisa Müller, Prince Ninafor Elkin und Noah Wittmann.

Veranstaltungskalender der Pfarrei Rupertsbuch 2022

Juli 2022

Datum folgt	Radltour	Fröhliche Brüder
09.07.2022	Firmung Rupertsbuch	Pfarrei
09.07.2022	Fahrzeugweihe Schönfeld	FFW Workerszell/Sappenfeld
09.07.2022	Feuerwehrfest Hitzhofen	FFW Sappenfeld
22.07.2022	Grillfest	FFW Sappenfeld
22.07.2022	Ehrenamtsabend Gemeinde	Gemeinde
23.07.2022	Kreisjugendfeuerwehrtag	FFW Workerszell/Sappenfeld
24.07.2022	Annafest Rupertsbuch	Pfarrei
26.07.2022	Bürgerversammlung Sappenfeld	Gemeinde
27.07.2022	Bürgerversammlung Workerszell	Gemeinde
30.07.2022	Dorffest	FFW Workerszell
30./31.07.22	Dorffest Sappenfeld	Heimatverein

August 2022

06./07.08.22	Feuerwehrfest Wellheim	FFW Workerszell
07.08.2022	Feuerwehrfest Wellheim	FFW Sappenfeld
13.08.2022	Sommernachtsfest	Fröhliche Brüder

September 2022

Datum folgt	Ferientschießen	Schützenverein
11.09.2022	Volksfestumzug	Fröhliche Brüder/FFW Work.
12.09.2022	Andacht in Sappenfeld	Frauenbund
16.09.2022	Vortrag Hildegard von Bingen	Frauenbund
17.09.2022	Tag des offenen Schützenhauses	Schützenverein
18.09.2022	Wahlfahrt nach Buchenhüll	Pfarrei
25.09.2022	Patrozinium St. Michael	Pfarrei
25.09.2022	Seniorenachmittag	Heimatverein

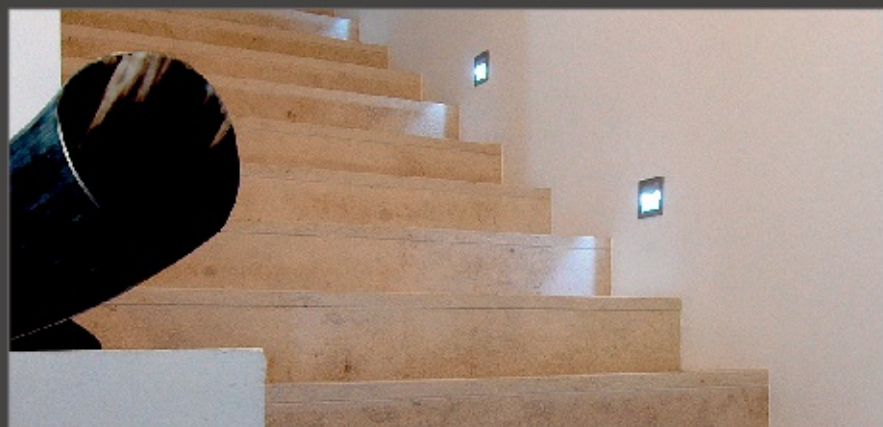
Oktober 2022

01.10.2022	Weinfest	FFW Sappenfeld
01.10.2022	Leistungsprüfung	FFW Workerszell
02.10.2022	Erntedankfest Rupertsbuch	Pfarrei
05.10.2022	Seniorenachmittag	Frauenbund
07.10.2022	Mitgliederversammlung	Gopperer
13.10.2022	Kerwascheibenschießen	Schützenverein
14.-17.10.22	Kerwa Sappenfeld	Alle Vereine
20.10.2022	Oktoberrosenkranz Langensallach	Frauenbund
26.10.2022	Dorffest	FFW Sappenfeld
28.10.2022	Generalversammlung	KLJB
29.10.2022	Weinfest	Schützenverein

Für Einhaltung der Termine keine Gewähr.

Seit über 25 Jahren
Ihr kompetenter Partner
für Natursteinverarbeitung

templer
NATURSTEIN WERK



ARBEITSPLETTEN | FLIESEN | BODENBELÄGE | TREPPEN

Forstdienstleistungen

Pflanzung - Bestandspflege - Holzernte - Problembaumfällungen



Anton Reigl

Forstwirt

Schwarzfeldweg 20
85132 Sappenheim
Telefon: 0 84 21 / 90 63 13
Mobil: 01 76 / 75 52 11 48
Fax: 0 84 21 / 90 90 33



1

Ein Tipp: Auch wenn man in der 5. Liga spielt, sollte man sich erstklassig behandeln lassen.

Alexander I. – Allianz Kunde seit 2003



1

Eine Erfahrung: Jeder braucht einen sicheren Rückhalt.

Ursula Holl – Allianz Kundin seit 2009, Fußball-Weltmeisterin

Mehr zum Thema Vorsorge bei Ihrer Allianz vor Ort.
Was andere Kunden erlebt haben, erfahren Sie auf meiner Homepage.

Generalvertretung der Allianz
Am Graben 22, 85072 Eichstätt
gerhard.schoepfel@allianz.de
www.allianz-schoepfel.de
Tel 0 84 21.90 79 13
Fax 0 84 21.90 79 14

Allianz 